

Gemeindebrief

für die Kirchengemeinde Seelitzer Land

www.kirche-seelitzer-land.de | Tel: 03737 42563

Ausgabe Februar 2023 / März 2023

Liebe Gemeinde,

ein neues Jahr hat begonnen. Nun kann erst einmal wieder Ruhe einkehren. Die großen Feiern sind vorbei und die Kisten wieder auf dem Dachboden verstaubt. Und auch wir können wieder in unserem Alltag ankommen - vielleicht am gewohnten Arbeitsplatz, vielleicht aber auch an einem neuen Ort, ein verändertes Umfeld, ein neuer Lebensabschnitt. Das neue Jahr bringt so manche Veränderung mit sich.

So schön und spannend das sein mag, so kann sich zwischen den unterschiedlichen Neuanfängen doch durchaus auch ein sorgenvoller Gedanke schleichen. Wie wird das alles werden? Habe ich mir zu viel

vorgenommen? Gehen meine Pläne auf? Halten meine Vorsätze dieses Mal das ganze Jahr? Woher nehme ich die Kraft für alles?

Gott sagt: " ... aber die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, das sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden."

Jesaja 40,31

Ist die Zuversicht und die Ermutigung, die aus diesen Worten spricht, nicht wie ein Ansporn, ein Lob?

ER hat ein offenes Ohr für uns. ER sagt, wenn wir auf IHN harren, können wir alles schaffen.

ER ist unser Gegenüber, IHM können wir alles anvertrauen. ER unterstützt uns bei all unseren Plänen, dieses Jahr und immer; bei den geplanten Dingen und bei den nicht so geplanten Dingen. ER gibt uns den Auftrieb, um fliegen zu können. Ist das nicht wunderbar? Gestärkt durch Gottes fürsorglichen Blick auf uns und unser Leben wünsche ich Ihnen ein schönes gesegnetes Jahr.

Michaela Siegert



Termine & Informationen

Landeskirchliche Gemeinschaft Bibelstunde in Topfseifersdorf

08.02.; 22.02.; 08.03.; 22.03.; 05.04.23
Im Februar und März treffen wir uns
bereits 17:00 Uhr.

Bibelstunden

07.02.23, 14:00 Uhr Frauentag in
Topfseifersdorf
24.02.23, 14:30 Uhr Seelitz mit Hartmut
Günther
01.03.23, 19:30 Uhr Döhlen
07.03.23, 14:00 Uhr Frauentag in
Topfseifersdorf
31.03.23, 14:30 Uhr Seelitz mit Pfr. Wüst

Männerstammtisch, jeweils 19:30 Uhr, Pfarrhaus Seelitz

22.02.23, 19:30 Uhr Seelitz Pfarrhaus
mit Pfr. Wüst
31.03.23, 19:30 Uhr Seelitz, Jugend- und
Begegnungszentrum, Pilgern in
Norwegen, Teil 2 mit Jens Häßler, dazu
sind auch die Frauen der Stammtisch-
männer herzlich mit eingeladen

Kirchenvorstand jeweils 19:30 Uhr in Seelitz

02.03. und 30.03.23

Konficlub

Konfi-Samstage in Seelitz:
04.02.23 / 11.03.23

24h-Gebet im Gebetsraum

Pfarrhaus, 1. Stock, jeweils 18:00 bis
18:00 Uhr oder von zu Hause
24./25.02.23 und 24./25.03.23



Frauenkreis - Geschenke und beschenkt sein

Was gibt es Schöneres, als reich
beschenkt zu sein? Andere zu
beschenken und ihre Freude darüber zu
sehen! Auch im vergangenen Advent
haben wir als Frauen im Frauenkreis uns
gegenseitig beschenkt. Es wurde
gebastelt, gebacken und kreative
Überraschungen gesammelt. Es ist
immer wieder ein fröhliches Auspacken,
Staunen und Freuen. So bunt und
vielfältig wie wir auch sind. Oft sind es
die kleinen Dinge, die das Herz erfreuen
und uns reich machen, reich an
Dankbarkeit. Die nächsten Termine für
den Frauenkreis sind am 08.02.23 zum
Thema: Ist das Kunst oder kann das
weg? sowie am 15.03.23 mit Frau Pfrn.
Willig. Sie wird mit uns in ein biblisches
Thema eintauchen. Wir starten jeweils
um 19:30 Uhr in Seelitz.

Neue Gesichter sind immer herzlich
Willkommen in unserer kleinen
Alltagsoase! Ansprechpartnerin : Andrea
Schnabel (01573/2704231) und Heather
Prüßing

Backen für das



Termine & Informationen

Kirchgemeindeversammlung

Zur Kirchgemeindeversammlung am 15.01.23 kamen gut 50 Gemeindeglieder in Zschoppelshain zusammen. Nach einer Andacht und einigen Liedern hörten wir Mitteilungen aus der Verwaltung und Berichte von Kirchvorstehern zu den Bauvorhaben in der Frankenuer Kirche, im Seelitzer Pfarrhaus und der Kirche und des Pfarrhauses in Topfseifersdorf. So war zu erfahren, dass es 2022 vier Taufen, fünf Konfirmationen und zwei Trauungen bzw. einen Gottesdienst zur Eheschließung gab. Insgesamt fanden 33 Bestattungen statt. Über 5.000 Gottesdienstbesucher wurden gezählt; acht Kirchengemeinschaften verzeichnet. Anschließend wurden Fragen an den Kirchenvorstand gestellt, die auch in der nächsten Sitzung weiter beraten werden sollen. Bei Kaffee, Kuchen und leckerer Suppe fand sodann ein reger Austausch untereinander statt.



Kindergottesdienst

In unseren Gottesdiensten gibt es wieder regelmäßig Kindergottesdienst für alle Kinder bis 12 Jahre. Dazu seid ihr herzlich eingeladen! Außerdem suchen wir weiterhin Mitstreiter für unser KiGo-Team. Ansprechpartner ist Matthias Schnabel



Topfseifersdorf



Frankenau



Seelitz

Gemeindeleben

Kirchlich bestattet wurden:

Am 21.11.2022 Levi Keucher aus Burgstädt im Alter von 27 Jahren.

Am 09.12.2022 Frau Irene Großmann, geb. Fuhrmann aus Topfseifersdorf im Alter von 82 Jahren.

Am 16.12.2022 Frau Anneliese Rösch, geb. Richter aus Topfseifersdorf im Alter von 94 Jahren.

Am 21.12.2022 Frau Jutta Werner, geb. Kern aus Städten im Alter von 89 Jahren.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Gemeinde und an alle, die fleißig mitgesammelt haben!

Bei beiden Uganda-Vorträgen, in unserer Kirchengemeinde sowie in der Ev. Christengemeinde, wurde das Spendenkörbchen reichlich gefüllt. Neben unseren Erfahrungen im Werk von Maria Prean berichteten wir von Richie Zion. Richie ist ein junger Ugander, der von Gott eine große Vision bekam. Er und seine Frau kümmern sich um ca. 40 Kinder aus dem Ghetto. Neben dieser Hilfe liegt es ihm auf dem Herzen den Menschen von Jesus zu erzählen. Es ist einfach unbeschreiblich, dies live miterleben zu dürfen. Unsere gute Freundin Susan Ranfeld, auch Kindergartenleiterin in Leubsdorf, konnte zusammen mit ihrer Familie über Weihnachten und Silvester nach Uganda reisen. Sie hat die insgesamt 3.500 € Spenden dort überreicht. Links unten im Bild sieht man Claire. Claire lebt mit ihrer Familie in Kampala und stammt aus den Niederlanden. Von dem Geld wurden z. B. drei Monatsmieten für das Haus und Schulgebühren bezahlt. Außerdem wurde ein Video gedreht, welches man ab dieser Woche auf dem youtube-Kanal von Richie Zion sehen kann. So soll die Botschaft Gottes auf der ganzen Welt gestreut werden. Ganz dringend wird ein Sozialarbeiter sowie Wachpersonal benötigt. Ebenso überlegt man, ob für die jüngeren Kinder selbst eine „Kindergartenlehrerin“ angestellt werden kann. Für Straßengottesdienste wird auch ein Zelt benötigt. Dies sind derzeit wichtige Gebetsanliegen. Susan Ranfeld berichtet immer wieder, welch großer Segen auf diesem Projekt liegt. Wer mehr davon wissen möchte, kann sich gerne bei mir melden (0176/62104756). Es gibt auch eine Whatsapp-Gruppe, durch die man regelmäßig Neuigkeiten bekommt und auch die Gebetsanliegen mit tragen kann.

Susann Steinbach-Gruttke



Gemeindeleben

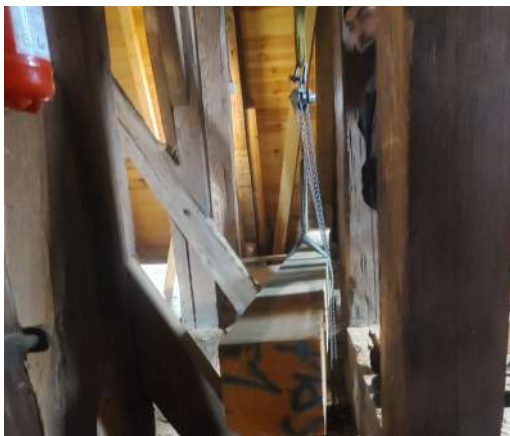
Kirche Topfseifersdorf

Mit der Schaffung der Fundamente zur Sicherung des Dachreiters während der Bauzeit ist es auch gelungen, dass der Turm nach Abschluss der Arbeiten voraussichtlich wieder im Lot steht. Bis Mitte Dezember sind im Inneren des Turms erhebliche Fortschritte bei der Reparatur der schadhaften Stellen erreicht worden. Mitte Januar ist der Tausch der schadhaften Oktogonen Stiele geplant. Diese werden in einem Stück ersetzt und sind zum Teil bis zu 12 m lang. Dazu ist es erforderlich, den Turmschaft noch weiter zu öffnen und in dieser Bauphase sind die Abspannungen des Dachreiters von allergrößter Bedeutung.

Durch die vertrauensvolle Unterstützung des Projektes seit Frühjahr 2018 konnten bis zum 31.12.22 rund 62.000,- € an Spenden gesammelt werden. Nur dadurch war es möglich, die nötigen Vorplanungen in Auftrag zu geben und im Voraus zu finanzieren. Dafür ein herzliches Dankeschön für die Erhaltung der Kirche Topfseifersdorf. Gott segne alle Unterstützer mit dem Reichtum seiner Gnade.

Am 4.1.23 fand in der Kirche Topfseifersdorf eine öffentliche Debatte zur weiteren Sanierung des Innenraumes statt. Als nächste Schritte stehen die Sicherung der Risse und die Erhaltung der Decke, Erneuerung der Beleuchtung und Elektrik, Aufarbeitung des Kirchengestühls und Erneuerung der Heizungsanlage sowie die farbliche Gestaltung des Kirchenschiffes an. Ziel ist es auch, die über 100 Jahre alte Orgel zu restaurieren. Für diese Maßnahmen konnte das Architektenbüro Kostmann gewonnen werden, so dass Ende Januar die ersten Abstimmungen mit der Denkmalpflege und erste Schätzungen für benötigte finanzielle Mittel erfolgen können.

Matthias Heinig



Frankenau

Im Frühjahr ist nach erfolgter Ausschreibung der geplanten Baumaßnahmen mit dem Beginn der Arbeiten zur Schaffung des historischen Mittelgangs in der Kirche Frankenau zu rechnen. Während der Bauzeit ist die Kirche zeitweise nicht nutzbar. Trotzdem finden auch in Frankenau wie gewohnt Gottesdienste statt. Als Ausweichquartier ist die Feierhalle in Frankenau geplant. Genauer wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Matthias Heinig

Gemeindeleben

Gemeinde unterstützt Hilfstransporte in die Ukraine

Mit 527,20 € konnte unsere Gemeinde zum Jahresende die Ukraine-Hilfstransporte des Hainichener Vereins Communitas unterstützen. Das Geld ist zum Gottesdienst am Heiligabend in Topfseifersdorf und Frankenau gespendet worden. Gemeinsam mit einem mehr als 20-köpfigen Team aus deutschen und aus der Ukraine geflüchteten Helfern hatten Raminta und Thomas Kretschmann im vergangenen Jahr 14 Sattelzüge mit Hilfsgütern von Hainichen aus in die Ukraine geschickt. Dafür wurden LKWs mit ukrainischen Fahrern genutzt. Im Durchschnitt kostet so ein Lkw 2.400 Euro. Das Besondere ist, dass die Hilfsgüter direkt nach Kiew gebracht und von dort aus mit Transportern und PKWs in die am meisten von Krieg und Zerstörung betroffenen Regionen gebracht werden. "Wir stehen mit den Helfern in der Ukraine in direktem Kontakt und bekommen so auch mit, wie dramatisch die Lage teilweise ist. Der vorletzte Sattelzug wurde gerade entladen, als auf Kiew ein Bombenhagel niederging", erzählt Projektleiter Thomas Kretschmann, der großen Respekt vor den LKW-Fahrern und den Helfern vor Ort hat. "Man stelle sich einmal vor, dass LKW-Fahrer freiwillig vom friedlichen Hainichen aufbrechen und mitten in ein Kriegsgebiet fahren und diese Tour immer wieder wiederholen. Für viele von uns ist das unvorstellbar." In der Ukraine sorgt unter anderem die ukrainische Chirurgin Alvina Andriiasova für die Verteilung der Sachspenden. Sie war mit ihrer Familie kurz nach Kriegsausbruch nach Greifendorf geflohen und ist nun bereits zum dritten Mal in ihrer Heimat, um Verletzte und Verwundete zu operieren und sich um an Diabetes erkrankte oder elternlos gewordene Kinder zu kümmern. Auch eine Niederlassung von Jugend mit einer Mission in Kiew wird beliefert. Die auch in Berthelsdorf ansässige Organisation hat in Europa und den USA bereits Geld gesammelt, mit dem Hilfsgüter gekauft und von Hainichen aus durch Communitas verschickt werden konnten. Die Hilfstransporte in die Ukraine werden auch 2023 unvermindert weitergehen. Denn selbst wenn der Krieg hoffentlich bald ein Ende findet - der Bedarf an Hilfslieferungen für die Versorgung der Notleidenden und den Wiederaufbau wird noch lange bestehen. Auch wir als Gemeinde wollen die Projekte weiter unterstützen. Unter anderem können Sachspenden direkt im Hainichener Spendenlager abgegeben werden. Details und einen Blog zu den Hilfslieferungen finden Sie unter www.comunitas-hainichen.de im Internet. Spendenannahme: Spenden werden wochentags von 9-17 Uhr und samstags 9-11 Uhr im Spendenlager bei der Firma Naturbrennstoffe Kretschmann, Friedrich-Gottlob-Keller-Siedlung 27a, angenommen. Geldspenden können im Lager gegen Quittung abgegeben oder auf das Spendenkonto des Vereins Communitas bei der Sparkasse Mittelsachsen, IBAN DE54 8705 2000 3330 0100 01, überwiesen werden.





CVJM

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die uns im letzten Jahr mit Rat, Tat, Finanzen und Gebet unterstützt haben. Das Jahr 2022 könnte man mit einer Fahrt in der Berg- und Talbahn vergleichen. Aber wir konnten uns auch von altem Ballast befreien, sind neue Wege gegangen, manchmal in Sackgassen gelandet und haben uns neu orientiert. Wir konnten alte Kontakte erneuern und neue Kontakte knüpfen. Dabei haben wir immer wieder sehen und erleben dürfen, wie Gott uns durch die Stürme geleitet und aufgerichtet hat. Wir wissen ganz genau, dass wir ohne seine Hilfe und Leitung nicht zum Ziel kommen können. Deshalb steht für uns fest: Sage deinem Gott nicht, wie groß deine Probleme sind, sondern sage deinen Problemen wie groß dein Gott ist. So sind wir gespannt, was es für Berge zu erklimmen und Probleme zu meistern gibt. Ideen für unsere Arbeit haben wir so einige. Außerdem sind die Vorbereitungen für das Sommerlager schon in vollem Gange. Es wird also nie langweilig und bleibt spannend, in unserem jetzt noch kleinen Verein. Wir würden uns wünschen, wenn sich mehr Menschen für unseren Verein interessieren und engagieren würden. Kinder- und Jugendarbeit bedeutet für uns nicht nur, unseren Heranwachsenden die Zeit zu vertreiben, sondern sie in allem ernst zu nehmen, sie zu unterstützen, ihnen Perspektiven zu zeigen und ihren Selbstwert zu stärken. Das alles tun wir zur Ehre unseres großen Gottes, der jeden von uns unendlich liebt und uns befohlen hat, sein Licht in die Welt zu tragen.

Plätzchen backen für einen guten Zweck

In der Vorweihnachtszeit haben engagierte Schülerinnen und Schüler der Evangelischen Werkschule Milkau an mehreren Tagen Plätzchen gebacken. Ziel war es, diese zu verkaufen und den Erlös dem Kinderhospiz Bärenherz in Leipzig zu spenden. Es war faszinierend zu sehen, mit wieviel Ehrgeiz und Freude die Kids der Schule diese Aktion unterstützt haben. Leonie Grafe und Jonas und Lukas Lenz haben sich dazu bereiterklärt, die Plätzchen im Rahmen des Adventskonzertes zu verkaufen. Schon nach dem ersten Konzert waren diese ausverkauft. Besonderer Dank gilt der Werkschule Milkau, die den Erlös des Verkaufs verdoppelte. Am Donnerstag, den 22.12.2022 war es endlich soweit und ich durfte unter anderem mit der stellvertretenden Schulsprecherin Leonie Grafe und einer weiteren Schülerin, Stella Böttcher, stellvertretend für alle fleißigen Plätzchenbäcker, engagierten Verkäufer und alle, die es auf dem Herzen hatten unsere Aktion zu unterstützen, nach Leipzig ins Kinderhospiz fahren. Dort konnten wir noch vor Weihnachten einen Betrag von 1.000 € übergeben. Die Mitarbeiterin Frau Stadler freute sich auch sehr über die in der AG „Kreatives Gestalten“ angefertigten Weihnachtsgrüße. Diese wurden an die Familien verteilt, die Weihnachten im Bärenherz verbrachten. Es ist uns ein großes Anliegen die wertvolle und großartige Arbeit dieser Einrichtung zu unterstützen. Wir sagen Danke für die kurzen Einblicke in ihre Arbeit und wünschen allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Kraft und Freude an ihrem Tun und den Familien und Kindern Zuversicht und Trost auf ihrem Weg. **(siehe Foto auf Seite 2)**

Jesus und der Heilige Geist spielen Golf. Jesus schlägt – der Ball bleibt 5 cm vor dem Loch liegen. Da kommt eine Maus aus dem Loch gekrochen und frißt den Ball. Plötzlich kommt eine Schlange und verschlingt die Maus. Da stößt ein Adler vom Himmel herab und greift sich die Schlange. Plötzlich ein Gewitter, ein Blitz zuckt herab und trifft den Adler. Der Adler stürzt zu Boden – genau in das Golf-Loch. Sagt der Heilige Geist zu Jesus: „Wollen wir jetzt Golf spielen oder Herumalbern?...“

Einsendeschluss für Termine und Artikel / Fotos für die Ausgabe April / Mai 2023 der Kirchennachrichten ist **Montag, der 13. März 2023**

Unsere Mitarbeiter und Ansprechpartner sind wie folgt erreichbar:

Pfarrer: Daniel Wüst, T. 03737-42563, e-Mail: daniel.wuest@evlks.de
Vorsitzender KV: Jörg Graichen, T. 03737-41616
Kantor: Michael Reichel, T. 03737-41679
Diakon: Matthias Schnabel, T. 03727-9799436, e-Mail: diakon.schnabel@web.de

Verwaltung: Kerstin Hinze, T. 03737-42563, Fax: 03737-42599
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8:00-12:00 Uhr, Donnerstag zusätzlich: 15:00-18:00 Uhr
Postanschrift: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seelitzer Land, Kolkauer Str. 10, 09306 Seelitz
e-mail: kg.seelitz@evlks.de
Homepage: www.kirche-seelitzer-land.de

Seelitz
Friedhof: Michael Reichel, T. 03737-41679
Küsterin: Evelyn Heft, T. 03737-48270

Topfseifersdorf
Ansprechpartner: Matthias Heinig, T. 03727-3596
Friedhof: Andrea Schnabel, T. 0157-32704231
Dorothee Fischer, T. 03727-999640 (bitte AB nutzen), 0152-8890708
Matthias Heinig, T. 03727-3596

Frankenau
Ansprechpartner: Andreas Schlegel, T. 0173-5611706
Friedhof: Simone Hamm, T. 0173-5837143
Andreas Schlegel, T. 0173-5611706

Männerstammtisch: Bernd Bemann, T. 03737-48990
Bibelstunde Seelitz: Christine Fritsching, T. 03737-41622

CVJM Seelitz e. V.
09306 Seelitz, Kolkauer Str. 11, T. 03737-4493298
e-Mail: info@cvjm-seelitz.de
Vorsitzende: Kathrin Graichen, Bernsdorf, T. 03737-41616

Bankverbindung: Kirchgeld, Friedhof, Spenden
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Seelitzer Land
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE92 8705 2000 3200 0030 30

Sonstige Zahlungen
Kassenverwaltung Grimma
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19
Bitte als Verwendungszweck unbedingt mit einfügen: RT 2837

CVJM Seelitz e. V.
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE04 8705 2000 3200 0038 38



Im Gemeindebrief werden oft Fotos und Infos von unseren Gemeindegliedern abgedruckt. Sollten Sie keine Veröffentlichung zu Ihrer Person wünschen, teilen Sie dies bitte schriftlich dem Pfarramt in Seelitz mit.